

Nachgedacht

Was passiert eigentlich ...

... wenn der Euro oder der Dollar crasht* ?

* von vielen Finanzmarkt-Experten für die nächsten zwei Jahre erwartet

Neben den vielfach diskutierten allgemeinen Crashszenarien wie Bankenschließung, Versorgungskrise und Bürgeraufstände wird es im Vorfeld einen Run auf Edelmetalle und Kryptowährungen geben. Der Grund ist einfach. Der Wert von Fiatwährungen wird sich global in den Keller bewegen. Venezuela ist ein warnendes Beispiel, das die Wenigsten wirklich ernsthaft wahrnehmen. Dollars und Euros werden nur noch Papier sein ohne einen inneren Wert, und niemand wird sie mehr haben wollen. Die geofinanzpolitischen Rahmenbedingungen werden gerade rasant aufgebaut. Die totale Überschuldung der meisten großen Staaten lässt auch gar keine andere Option zu. Die einzige Frage lautet: wird es ein gesteuerter Crash oder ein unkontrollierter ?

Da dieser kommende Crash lange bekannt ist, werden diejenigen gut informierten Kreise sich mit Edelmetallen und Kryptowährungen eindecken. Deren Preise werden zum Mond schießen und die Reichen und Mächtigen noch reicher und mächtiger machen. Edelmetalle werden sehr bald gar nicht mehr am Markt verfügbar sein, weil kein Eigentümer sie mehr verkauft. Gegen was auch ?

Kryptowährungen werden ebenfalls gigantische Werte erreichen, denn sie sind vermeintlich sicher und die einzige Alternative zu Edelmetallen. Bitcoin und Co. werden solch hohe Preise haben, dass sich Meier und Müller diese Luxuswerte nicht mehr leisten können, auch nicht in Bruchteilen.

In Hedgefonds und anderen Kapitalanlageinstitutionen liegen Billionen von Dollars, Yuan, Yen, Pfund und Euros, die nach sicherer Anlage und Wertsteigerung verlangen. Derzeit sind sie im klassischen Finanzmarkt noch gut geparkt, aber schon sehen sich die Bosse und Finanzmanager

nach alternativen Anlageformen um, insbesondere interessieren sie sich zunehmend für den Kryptomarkt und hier Bitcoin. Neue Kryptobörsen schießen wie Pilze aus dem Boden (auch die ICE als Eigentümer der NYSE will ab November mitmischen) und der Druck auf die amerikanische SEC wird stetig größer, ETFs zuzulassen.

Denn alle Verantwortlichen wissen, welcher Sturm am Horizont aufzieht. Er wird alles niederreißen und vom alten Fiatgeldsystem nichts übrig lassen. [Sei dies beabsichtigt oder nicht !]

Der kleine Mann wird wieder einmal erst alles bemerken bzw. informiert, wenn es längst zu spät ist, und er alles verloren hat.

Charlie Lee, der Gründer von Litecoin sagte unlängst, jeder sollte zusehen, einen Bitcoin zu besitzen. Es wird nur 21 Mio. davon geben, weit weniger, als es Millionäre auf der Erde gibt. Und die werden vermutlich alle einen (oder mehrere) besitzen wollen.

Die aktuellen Krypto-Preise sind ein Witz. Der Markt wird manipulativ am Boden gehalten. Solange, bis sich alle Strippenzieher einig sind, in Bitcoin und Co. ein-/umzusteigen. Dann wird es verdammt schnell gehen, denn jeder will zu den billigsten Preisen kaufen. Vermutlich wird niemand mehr seinen Augen trauen, wenn am nächsten Tag Bitcoinpreise von zigtausend USD zu Buche stehen. Und die Preise werden in USD dramatisch weitersteigen, weil der USD parallel an Wert verliert.

Aktuell bekommt man einen Bitcoin für etwa 6.400 USD und einen Ether für knapp 300 USD. Diese Preise können in den folgenden Wochen durchaus weiter fallen bzw. gedrückt werden. Das ändert nichts an der Tatsache, dass Kryptowährungen genau jetzt ein Schnäppchen sind, das es vermutlich nie wieder geben dürfte. Und jeder, der Kryptowährungen besitzt und hält, könnte in den kommenden Jahren zu den Menschen gehören, die reich werden, anstatt im Crash alles zu verlieren.